

Coronapandemie – Herausforderungen und Möglichkeiten für die Erziehungsberatungsstellen

Forum 3

**Vortrag im Rahmen der digitalen Fachtagung
„Aufbruch im Umbruch – Hilfen zur Erziehung zwischen
Krisenmanagement und Anforderungen des KJSG“**

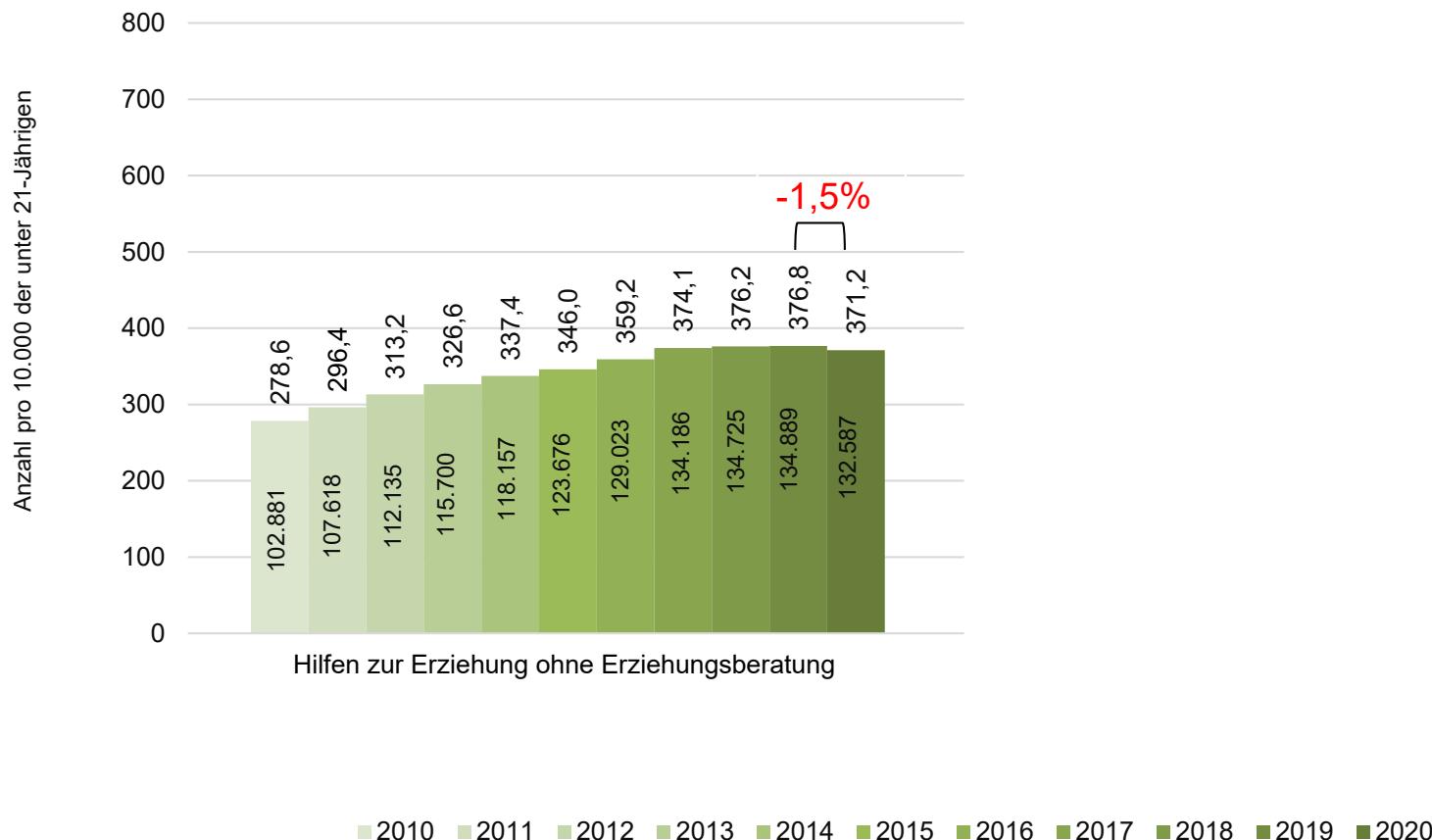
28. September 2022, Julia Erdmann (AKJ^{Stat})

Hilfen zur Erziehung gem. §§ 27ff. SGB VIII

Entwicklung der Fallzahlen insgesamt

Hilfen zur Erziehung (einschl. der Hilfen für junge Volljährige); NRW; 2010 bis 2020

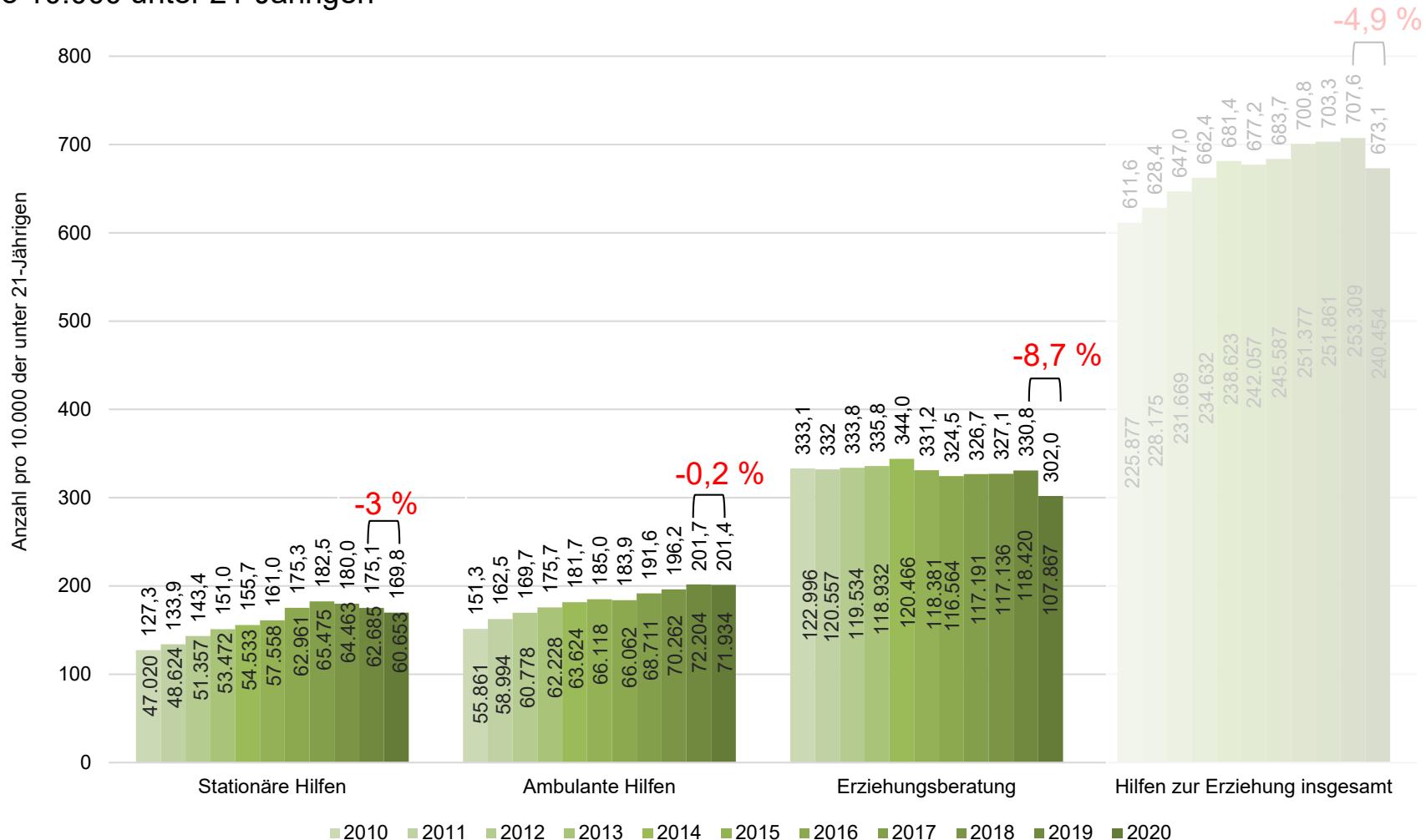
Aufsummierung der am 31.12. andauernden und der innerhalb des Jahres beendeten Hilfen; Angaben absolut, Inanspruchnahme pro 10.000 der unter 21-Jährigen*



Quelle: IT.NRW, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfen; versch. Jahrgänge; eigene Berechnungen

Entwicklung der Hilfen zur Erziehung nach Leistungssegmenten; NRW; 2010-2020;

Aufsummierung der am 31.12. andauernden und der innerhalb des Jahres beendeten Hilfen; Angaben pro 10.000 unter 21-Jährigen*



Quelle: IT.NRW, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfen; versch. Jahrgänge; eigene Berechnungen

Auszug aus dem amtlichen Erhebungsbogen zur Erfassung erzieherischer Hilfen

Erziehungberatung (§§ 28, 41 SGB VIII)

Es sind auch Beratungen zu erfassen, die über das Internet erbracht werden (z.B. Mail-Beratungen, Chat-Beratungen), vorausgesetzt der einzelne Beratungskontakt dauert mindestens 30 Minuten und alle für die Bundesstatistik erforderlichen Merkmale zur beruflichen Erfahrung gebracht werden.

Erfasst werden allein die Inanspruchnahmen durch einzelne Ratsuchende in den präventiven Aktivitäten, die über

(...)

Nicht aufzunehmen in die Meldung:

- in allgemeinen Fragen der Erziehung junger Menschen nach § 16 Absatz 2 Nummer 2 SGB VIII,
- in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung nach § 17 SGB VIII,
- bei der Ausübung der Personensorge nach § 18 SGB VIII,
- im Rahmen der Jugendarbeit, der Eheberatung oder der Schwangerschaftskonfliktberatung und
- von Ratsuchenden der Sexualberatungsstellen und der Drogen- und Suchtberatungsstellen.

Rein telefonische Beratungen sind nicht zu erfassen.

J Intensität der am Jahresende andauernden Hilfe/Beratung

Nicht erfasst:

- ...**Telefonberatungen (z.B. über speziell eingerichtete Hotlines)**
- ...kurze Beratungskontakte
- ...die Dauer der Beratungskontakte
- ...Spaziergänge (anonyme Beratungen)

Woche bei Hilfen nach §§ 27, 29–31, 41 SGB VIII (auch bei Hilfen nach §§ 32, 34, 35, 35a, 41 SGB VIII, wenn diese stundenweise (nicht über einen Pflegesatz) abgerechnet werden) 147–149

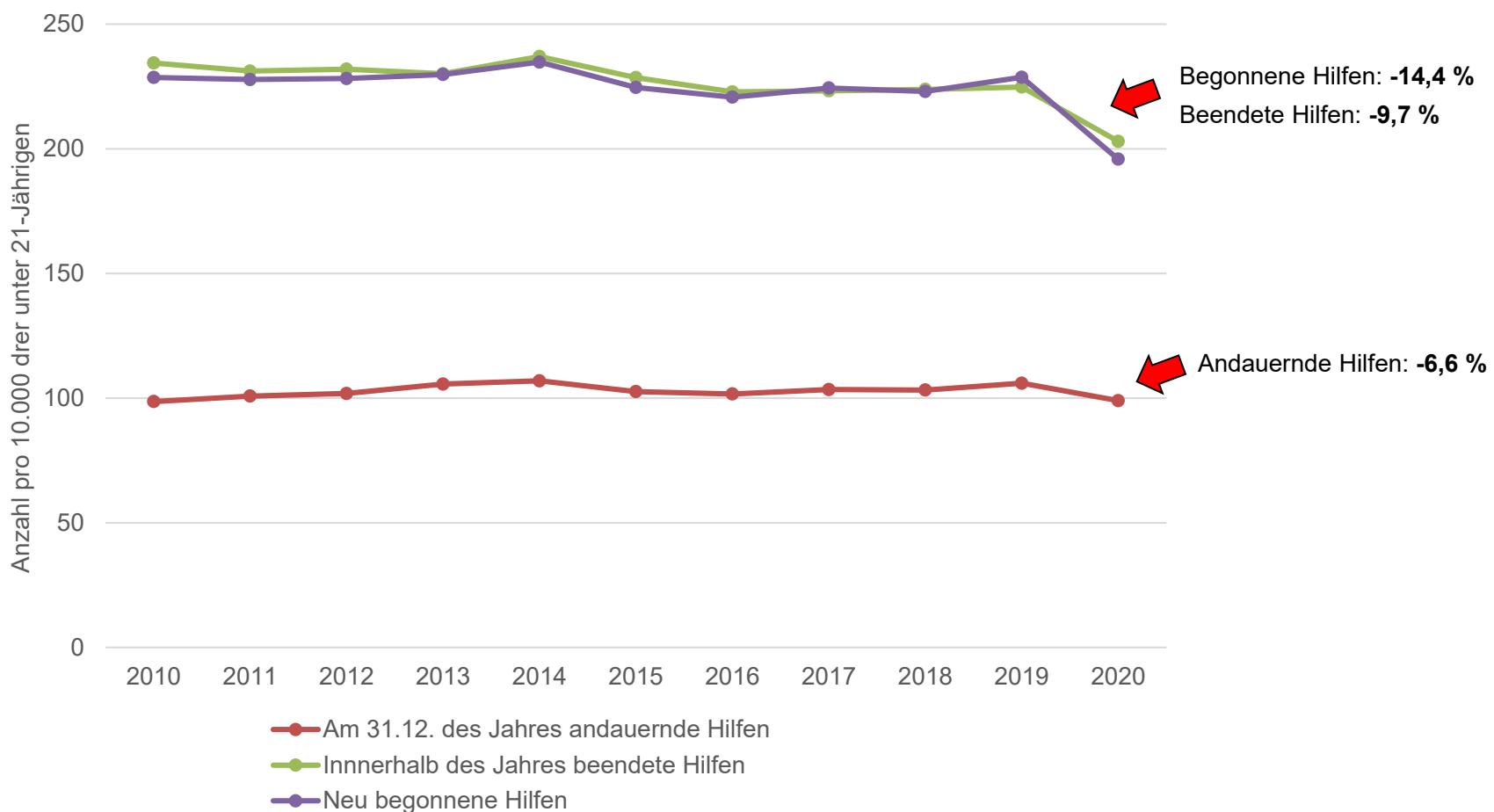
144–146

147–149

Erziehungsberatung gem. § 28 SGB III

Erziehungsberatung (§ 28); NRW; 2008-2021

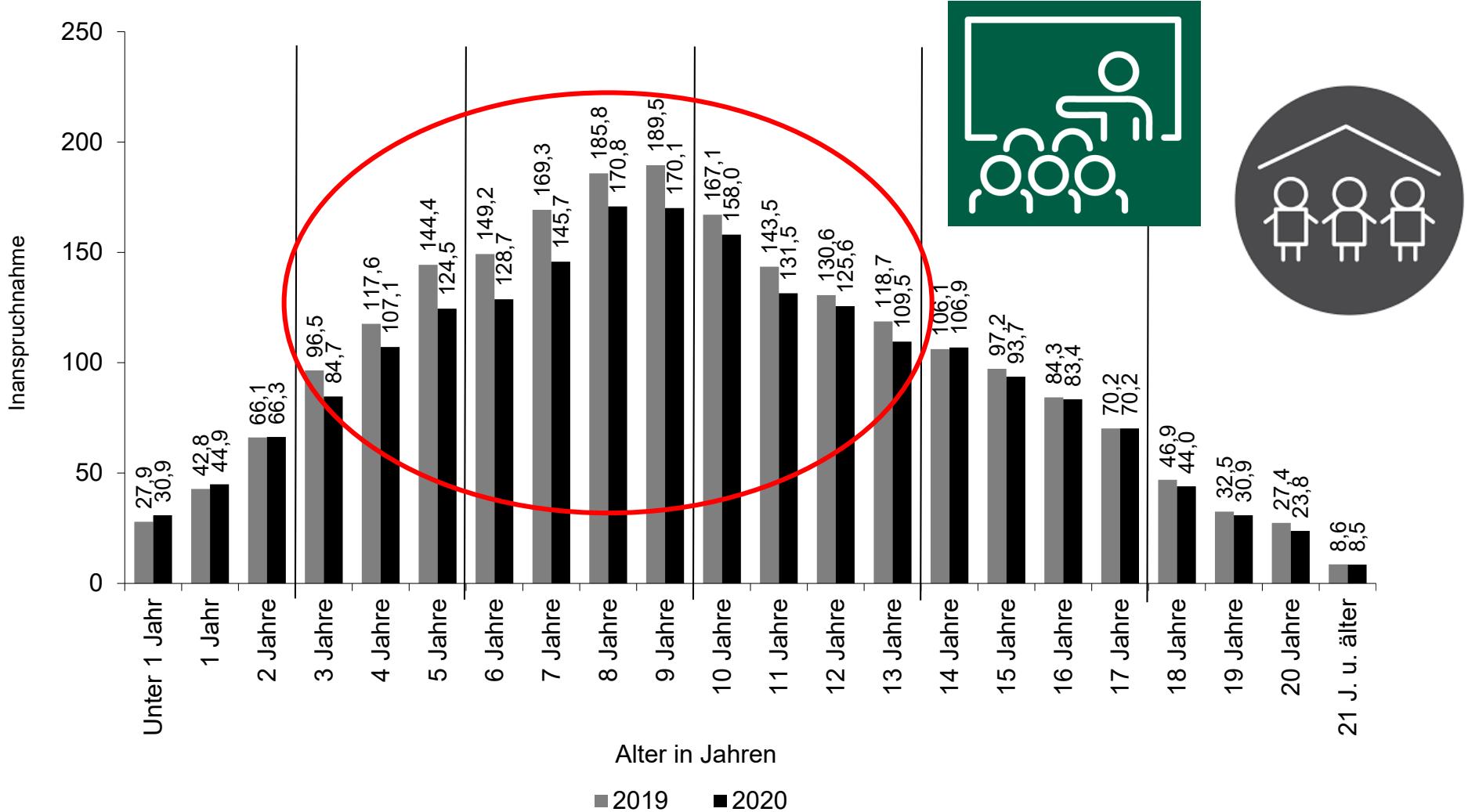
Aufsummierung der am 31.12. andauernden und der innerhalb des Jahres beendeten Hilfen;
Angaben absolut und pro 10.000 der unter 21-Jährigen



Quelle: IT.NRW, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfen; versch. Jahrgänge; eigene Berechnungen

Erziehungsberatung (§ 28) nach Alter; NRW; 2020

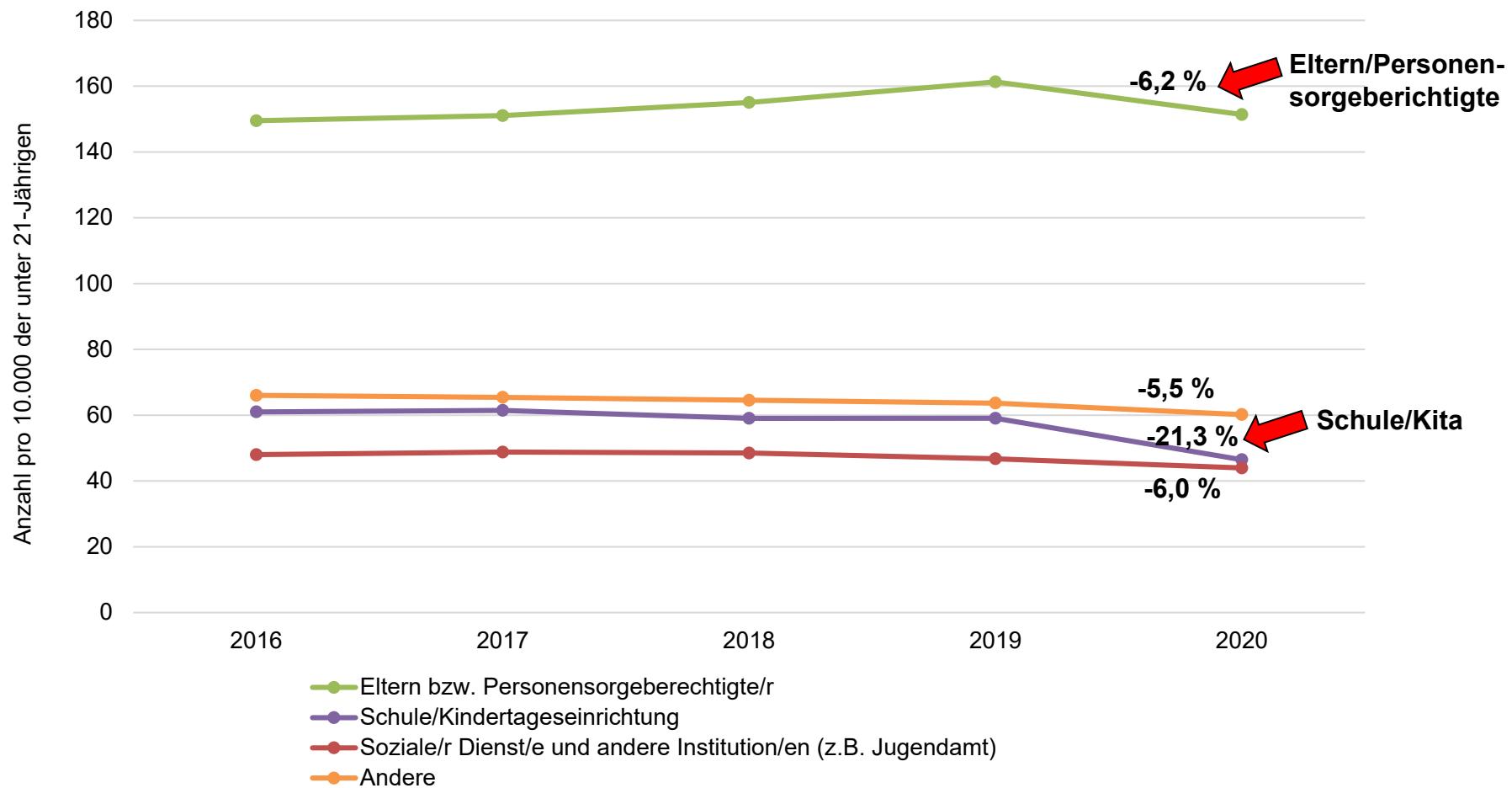
am 31.12. andauernde Hilfen; Angaben pro 10.000 der unter 21-Jährigen



Quelle: IT.NRW, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfen; 2020

Erziehungsberatung (§ 28) nach Anregenden der Maßnahme; NRW; 2016-2020

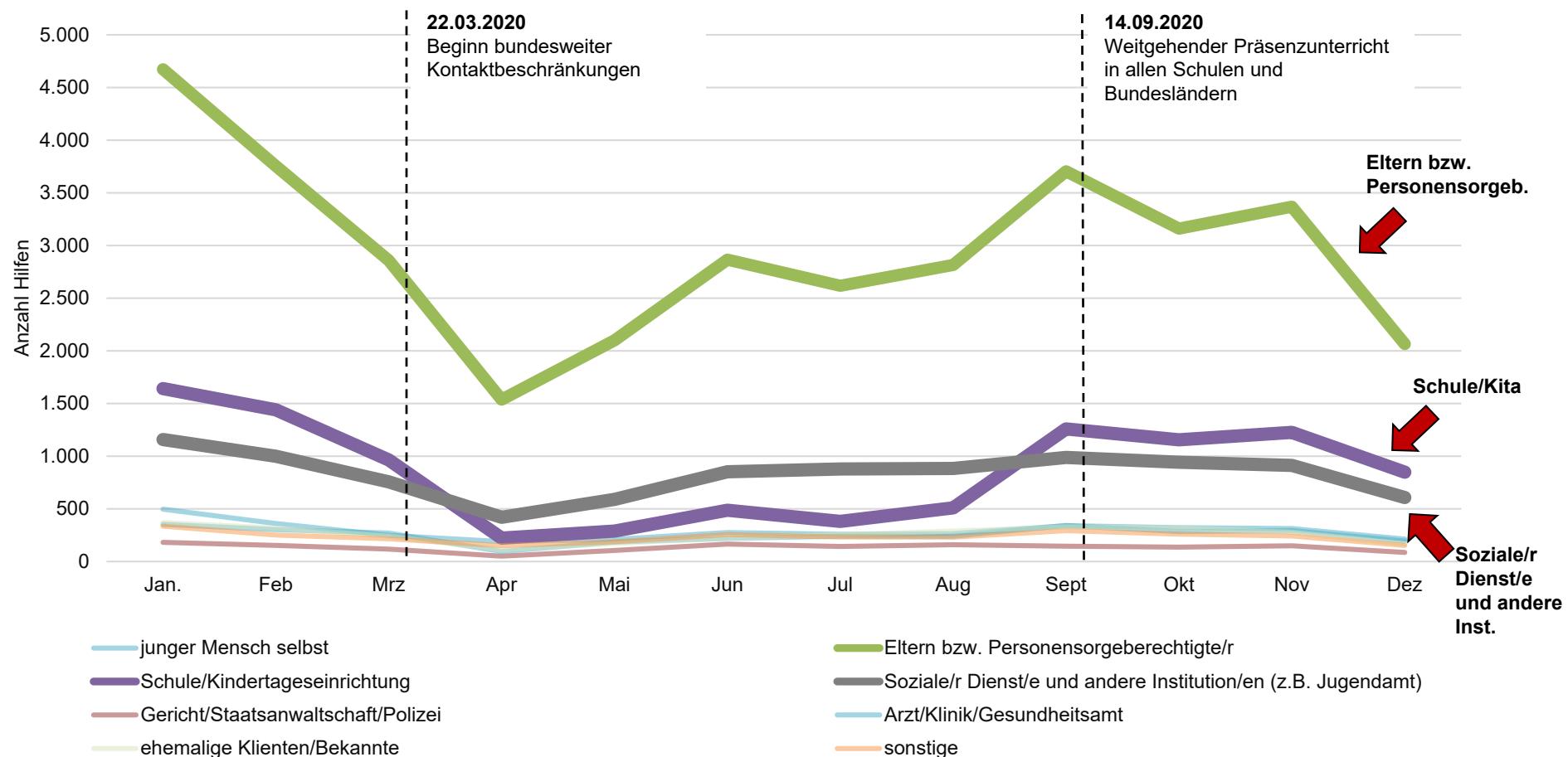
Aufsummierung der am 31.12. andauernden Leistungen und der innerhalb des Jahres beendeten Hilfen



Quelle: IT.NRW, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfen; versch. Jahrgänge; eigene Berechnungen

Monatliche Entwicklung der Erziehungsberatung (§ 28) nach Anregenden der Maßnahme; NRW; 2020

Neu begonnene Hilfen; Angaben absolut



Quelle: IT.NRW, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Erzieherische Hilfen; 2020

Zentrale Befunde und offene Fragen

- Rückgang der Fallzahlen vor allem...
 - ... bei jungen Menschen, die eher institutionell betreut werden (Alter)
 - ... durch weniger Anregungen von Schulen/Kindertageseinrichtungen (und Eltern/Personensorgeberechtigte) aufgrund der Schließungen dieser Institutionen
 - ... durch weniger Fälle während des ersten „Lockdowns“
- Nach wie vor sehr hohe Fallzahlen (mit Abstand das am häufigsten in Anspruch genommene Leistungssegment der Hilfen zur Erziehung)
- Die Daten bilden nur das ab, was die Statistik erfasst → Validität der Daten zweifelhaft

→ Wie passen die Daten zu den Erfahrungen aus der Praxis?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Julia Erdmann

✉ julia.erdmann@tu-dortmund.de

www.akjstat.tu-dortmund.de